



Église réformée  
évangélique du Valais  
Evangelisch-reformierte  
Kirche des Wallis

Conseil synodal  
Synodalrat

## EINSCHREIBEN

*Sendung per Post und per Email*

An die Chefredakteure von  
„Beobachter“ und „Blick“

Sitten, den 31. Juli 2019 SR / RB / sg

## GEGENDARSTELLUNG

Nach der Veröffentlichung der Artikel „Kirchenkrise in Brig“, erschienen im „Beobachter,“ und „Der neue Pfarrer will den alten verdammen“, erschienen im „Blick“, möchten der Kirchgemeinderat der evangelisch-reformierten Kirchgemeinde Brig und der Synodalrat der evangelisch-reformierten Kirche des Wallis (ERKW) ihren Anspruch auf Gegendarstellung ausüben. Daher bitten wir Sie, den folgenden Text zu veröffentlichen:

**Gegendarstellung zu den Artikeln  
*Kirchenkrise in Brig, erschienen im Beobachter und  
Der neue Pfarrer will den alten verdammen, erschienen im Blick***

Der oben genannte Artikel wurde ohne Kontaktaufnahme mit dem Synodalrat der evangelisch-reformierten Kirche des Wallis oder dem Kirchgemeinderat der evangelisch-reformierten Kirchgemeinde Brig erstellt.

Wir distanzieren uns ausdrücklich von den im Artikel gemachten Aussagen. Sie entsprechen nicht der Wahrheit oder sind aus dem Zusammenhang gerissen. Es wird einzig und ohne jede kritische Hinterfragung die Sichtweise des vor fünf Jahren pensionierten Pfarrers wiedergegeben.

Pfr. Dr. Daniel Rüegg wurde von der Kirchgemeinde Brig im Jahr 2014 als Pfarrer gewählt, auf einstimmigen Vorschlag der Pfarrwahlkommission. Er versieht sein Amt zu unserer vollsten Zufriedenheit. Wäre dem nicht so, hätte der Kirchgemeinderat, der Synodalrat oder mindestens die Kirchgemeindeversammlung längst reagiert.



Die im Artikel angesprochenen Massnahmen, deren Hintergründe der Artikel verschweigt, wurden vom Kirchgemeinderat diskutiert und beschlossen und sind keine Alleingänge von Pfarrer Dr. Daniel Rüegg.

Die Kirchgemeinde Brig wurde vom Kirchgemeinderat über die Vorgänge rund um Pfarrer Frische mehrmals informiert. 2018 wurde der gesamte Kirchgemeinderat mit grosser Mehrheit im Amt bestätigt.

Die Kirchgemeinde Brig als solche ist heute weder gespalten, noch befindet sie sich in einem Kampf und schon gar nicht in einer Krise. Seit dem Amtsantritt von Pfarrer Dr. Daniel Rüegg vor fünf Jahren erfreut sich die Kirchgemeinde reger Teilnahme an den Gottesdiensten und den zahlreichen Aktivitäten, welche in der evangelisch-reformierten Kirche in Brig angeboten werden.

Schliesslich ist auch die Aussage falsch, der Synodalrat wolle die Autonomie der Kirchgemeinden sowie die Gewaltentrennung aushöhlen. Im Gegenteil wurde der kircheninterne Rechtsschutz durch die Schaffung einer von den anderen Organen völlig unabhängigen Rekurskommission erheblich verbessert.

Wir danken Ihnen im Voraus für die Publikation dieser Gegendarstellung in den beiden erwähnten Medien.

Mit vorzüglicher Hochachtung

**EVANGELISCH-REFORMIERTE KIRCHE  
DES WALLIS**

Der Präsident des Synodalrats

**Robert BURRI**

Die Präsidentin des KGR Brig

**Marianne ZÜRCHER**